

Niederschrift

über die 23. Tagung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Haldensleben am 07.06.2016,
von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kl. Beratungsraum (Zimmer 123)

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Mario Schumacher

Mitglieder

Herr Thomas Feustel

Herr Bernhard Hieber

Herr Steffen Kapischka

Herr Hermann-Gerhard Ortlepp

Frau Roswitha Schulz

Herr Guido Henke i.V. Herr Klaus Czernitzki

sachkundige Einwohner

Herr Manfred Blume

Abwesend:

Herr Oliver Schoppmann, sachkundiger Einwohner - entschuldigt

Herr Marin Feuckert, Ortsbürgermeister - entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 10.05.2016
4. Bebauungsplan Masche
5. Landesgartenschau in Haldensleben - Vorlage: 181-(VI.)/2016
6. Annahme einer Spende für die Grundschule "Gebrüder Alstein" - Vorlage: 081-H(VI.)/2016
7. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung)- Vorlage: 169-(VI.)/2016
8. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die "Instandsetzung und den Umbau der ehemaligen Seifenfabrik Jacobstraße 3, 9 und 11" in Haldensleben - Vorlage: 174-(VI.)/2016
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 10.05.2016
12. Grundstücksangelegenheit - Vorlage: 082-H(VI.)/2016
13. Antrag auf Erwerb des Grundstücks Gemarkung Haldensleben, Flur 3, Flurstücke 1720 und 1726, Baugrundstück Werderstraße - Vorlage: 083-H(VI.)/2016
14. Verkauf von Industrieflächen im Gewerbegebiet Südhafen - Vorlage: 171-(VI.)/2016
15. Verkauf von Industriefläche im Gewerbegebiet Südhafen - Vorlage: 172-(VI.)/2016
16. Bodenbereinigungsverfahren B71n - Vorlage: 189-(VI.)/2016
17. Mitteilungen
18. Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil:

zu TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Mario Schumacher eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Zu diesem Zeitpunkt sind 7 Ausschussmitglieder und Herr Manfred Blume, sachkundiger Einwohner anwesend; der Ausschuss ist beschlussfähig. Für Stadtrat Klaus Czernitzki

nimmt Stadtrat Guido Henke i.V. teil. Herr Schoppmann, sachkundiger Einwohner, und Ortsbürgermeister Martin Feuckert hatten sich entschuldigt.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Mario Schumacher regt an, den TOP 4 – Bebauungsplan Masche – von der Tagesordnung abzusetzen. Es ist heute kein Vertreter des Bauamtes anwesend, um Erläuterungen geben zu können. Weitere Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Mit der Absetzung des TOP 4 stimmen die Ausschussmitglieder der geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 10.05.2016

Dem Ausschussvorsitzenden Mario Schumacher liegen schriftlich keine Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift vor. Damit gilt der öffentliche Teil der Niederschrift über die Tagung vom 10.05.2016 als bestätigt.

Der TOP 4 - Bebauungsplan Masche - wird von der Tagesordnung abgesetzt.

zu TOP 5 Landesgartenschau in Haldensleben - Vorlage: 181-(VI.)/2016

Amtsleiterin Wendler erinnert an die gemeinsame Sitzung des Bau- und ULFA-Ausschusses, die zu dieser Thematik einberufen wurde. Im Ergebnis der Sitzung gab es eine Absichtserklärung und diese führte zur Erarbeitung der vorliegenden Beschlussvorlage.

Stadträtin Roswitha Schulz unterbreitet den Vorschlag, die Beschlussfassung zu ergänzen, indem auch eine Überregionalität evtl. in der LAG „Flechtinger Höhenzug“ im Jahre 2026 geprüft werden sollte. Mit der jetzigen Beschlussfassung werde die Überregionalität von vornherein ausgeschlossen.

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, die Beschlussfassung wie folgt zu ergänzen:

Der Stadtrat beschließt, keine Bewerbung für die Teilnahme an der Landesgartenschau 2022 abzugeben. Der Stadtrat beschließt weiterhin die Prüfung, ob bzw. unter welchen Bedingungen eine Landesgartenschau in Haldensleben oder alternativ mit anderen Gemeinden im Jahr 2026 möglich ist.

**zu TOP 6 Annahme einer Spende für die Grundschule "Gebrüder Alstein"
Vorlage: 081-H(VI.)/2016**

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses empfehlen einstimmig dem Hauptausschuss, der Annahme einer Spende für die Beschaffung einer interaktiven Schultafel in Höhe von 5.000,00 Euro zuzustimmen.

zu TOP 7 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) - Vorlage: 169-(VI.)/2016

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der in der Anlage 1 der Beschlussvorlage 169-(VI.)/2016 beigefügten 1. Satzung zur Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung zuzustimmen.

zu TOP 8 **Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die "Instandsetzung und den Umbau der ehemaligen Seifenfabrik Jacobstraße 3, 9 und 11" in Haldensleben**
Vorlage: 174-(VI.)/2016

Die Mitglieder des Wirtschafts- und Finanzausschusses empfehlen einstimmig dem Stadtrat, der überplanmäßige Ausgabe für die "Instandsetzung und den Umbau der ehemaligen Seifenfabrik Jacobstraße 3, 9 und 11" in Haldensleben - Vorlage: 174-(VI.)/2016 – zuzustimmen.

Der **TOP 9** – entfällt, es liegen im öffentlichen Teil keine Mitteilungen vor.

zu TOP 10 **Anfragen und Anregungen**

- 10.1. Stadtrat Guido Henke teilt mit, dass die Regionale Planungsgemeinschaft Magdeburg am 23.06.2016 wieder zu einer Beratung zum Thema „Wirtschaftsraum Mittellandkanal“ nach Bülstingen einladen hat. (Überlegungen inwieweit eine informelle Zusammenarbeit zwischen den Anliegergemeinden von Oebisfelde bis Wolmirstedt erfolgen kann bzw. inwieweit es dort eine auch formelle Kooperation geben soll.) Zu dieser Thematik gab es bereits am 25.11.2015 unter Beteiligung der Bürgermeisterin eine Beratung. Ihn würde interessieren, gibt es eine Positionierung der Stadt Haldensleben zu diesem Vorschlag; wird seitens der Stadt Haldensleben eine Zusammenarbeit gewünscht bzw. wird sie nicht gewünscht. Da er diesbezüglich von kommunalen Vertretern der Nachbargemeinden angesprochen wurde, jedoch keine Antwort darauf geben konnte, stellt er die Frage im heutigen Ausschuss.

Seitens der Verwaltung kann dazu heute keine Aussage getroffen werden.

- 10.2. Ausschussvorsitzender Mario Schumacher merkt an, dass es im Ortschaftsrat Satuelle zur Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ für die Jahre 2015 und 2016 Klärungsbedarf gab, speziell zu den Mindestmengen, wenn der Betrag unter 3,50 € liegt, d.h., kein Bescheid an den Grundstückseigentümer ergeht. Es wurde seitens der Ortschaftsräte die Befürchtung geäußert, dass möglicherweise dann das Defizit, was durch die Nichtveranlagung der Grundstückseigentümer mit den kleineren Flächen entsteht, dann auf die Grundstückseigentümer mit den größeren Flächen umgelegt wird.

Da keine Antwort gegeben werden konnte, regt Stadträtin Roswitha Schulz an, dass sich der stellv. Bauamtsleiter, Herr Waldmann, auf diese Thematik vorbereiten sollte, denn die Beschlussvorlagen sind auch Gegenstand der Tagesordnung für die Sitzung des Hauptausschusses.

Herr Blume spricht in dem Zusammenhang an, dass er festgestellt habe, dass in der Ortslage Haldensleben einige Gräben instandgesetzt bzw. beräumt werden müssten. Er möchte wissen, wer dafür zuständig ist bzw. wer kontrolliert den Zustand der Gräben.

Die Gräben sind Grabenschaubezirke eingeteilt, es gibt jeweils Grabenschaubeauftragte und es finden jährlich die Grabenschauen statt, gibt Ausschussvorsitzender Mario Schumacher zur Antwort. Es wird öffentlich bekannt gemacht, wann z. B. die Frühjahrskrautung der Gräben stattfindet. Die Firma ASTKA führt im Auftrag des Unterhaltungsverbandes diese Arbeiten durch. In der Stadt Haldensleben erfolgt z.B. die Handkrautung der Gräben in der Zeit vom 25.05.-01.06.2016. Auch in den Ortsteilen wurden die Termine öffentlich bekannt gemacht.

- 10.3 Stadtrat Guido Henke äußert die Bitte, dass in den Fraktionen bereits die Diskussionen geführt werden sollten, die sich in den jeweiligen Fachausschüssen zu einzelnen Tagesordnungspunkten ergeben haben. Die nächste Stadtratssitzung ist sehr umfangreich.

Mario Schumacher
Ausschussvorsitzender

Protokollantin: